



BI MORTAR LEVELLING SEAL



UNDURCHLÄSSIGE MÖRTEL -
SCHNELLMÖRTEL



PRODUKTBESCHREIBUNG

BI MORTAR LEVELLING SEAL ist ein wasserdichter, gießbarer, selbstnivellierender, schwindkompensierter Beton, der für alle Anwendungen geeignet ist, die hohe Festigkeit erfordern. Leicht zu verarbeiten; mit feinem Kies gemischt zur Ausführung dicker Betonschichten geeignet.

ANWENDUNG DES PRODUKTS

- Wiederherstellung der Konstruktion von Säulen und Trägern mit Schalungen
- Verankerung von Ankerbolzen und Metallkonstruktionen
- Rekonstruktion von Pfahlköpfen und von frei stehenden Stahlbetonwänden
- Eingießen von Metallschienen von Türen, Kränen und Maschinen im Allgemeinen
- Füllen fester Verbindungen zwischen vorgefertigten Elementen
- Wiederherstellung von Bodenbelägen aus Beton, Industrieböden, Straßen, Flughäfen und Parkplätzen
- Horizontale Nachbearbeitung von Gussteilen (z. B. Aufzugsschachtböden, Schächte, Tanks usw.) auch bei reduzierten Dicken und/oder negativem hydrostatischem Druck

VORTEILE

- Vereinfacht und verkürzt die Auftragsphasen dank eines einzigen Auftrags zur Verstärkung und Abdichtung
- Verankerungen mit hoher Festigkeit
- Hohe mechanische Festigkeit
- Radonschutz

- Zur Innen- und Außenanwendung geeignet
- Gute Glättbarkeit
- Reparatur ohne Hohlräume
- Kaum Verschleißerscheinungen

VORBEREITUNG UND ANWENDUNG

Vorbereitung der Oberflächen

Die perfekte Haftung von BI MORTAR LEVELLING SEAL auf dem Untergrund steht im Verhältnis zur Qualität der Vorbereitung der Oberfläche, auf die der Mörtel aufgetragen wird; daher ist zuvor wie folgt vorzugehen:

Eventuelle durchgehende Körper mit Kitt AKTI-VO 201 abdichten (siehe betreffendes technisches Datenblatt).

Bei lokal auftretendem Wasser eine Versiegelung mit dem schnellbindenden Wassermörtel TAP 3/I-PLUG ausführen (siehe entsprechende technische Datenblätter).

Durch Sandstrahlen oder mit dem Stockhammer alle beschädigten Teile gründlich entfernen.

Die Oberfläche aufräumen, wobei die gesamte Folie oder Zementmilch entfernt werden muss, bis die Oberfläche fest, beständig und rau ist, mit einer Rauheit von größer oder gleich 5 mm.

Freiliegende Bewehrungseisen vom Rost befreien.

Reinigen Sie Schmutz, Öl und Fett und entfernen Sie alle losen Teile.

Bei der Wiederherstellung von Bodenbelägen Felder mit maximalen Abmessungen von 3x3 m (9 m²) vorbereiten.

Bei Injektionen oder lokalen Sanierungen ist gegebenenfalls das Einsetzen von Ankerstangen in die bestehende Struktur vorzusehen.

Ein Bewehrungsgitter aus Metall vorsehen, das mit Dübeln oder unter Verwendung des VERBINDERS 20 am Untergrund befestigt wird, damit eine angemessene Schrumpfkompensation von BI MORTAR LEVELLING SEAL ermöglicht wird.

Oberflächen bis zum Auftragen sorgfältig mit Wasser sättigen und feucht halten.

Gestautes Wasser beseitigen.

Anrühren der Masse

Das Wasser für die Masse (3 l pro Sack entsprechend 12% Gewichtsanteilen) in ein Mischgerät für Mörtel oder einen Betonmischer geben.

Nach und nach bei eingeschaltetem Mischgerät das Produkt hinzugeben.

Bei Betonierungen mit einer größeren Dicke ggf. trockenen und sauberen, feinen Kies mit angemessener Korngröße (6÷16 mm) bis zu 30 % in Gewichtsanteilen hinzufügen

Die Masse ca. 3 Minuten lang mischen, dann die Verarbeitbarkeit überprüfen; falls notwendig, eine geringe Menge Wasser hinzufügen, um die notwendige Konsistenz zu erhalten (geringe Abweichungen des hinzugefügten Wassers verändern die Produkteigenschaften nicht).

Die Masse weitere 3 Minuten lang mischen.

Auftragen

BI MORTAR LEVELLING SEAL ist in einem einzigen Arbeitsgang mit einer Mindestdicke von 4 cm mit ausreichender Kontrastverstärkung aufzubringen.

Stärken zwischen 2 und 4 cm können ausgeführt werden, wenn der Untergrund aufgeraut und der entsprechende VERBINDER 20 angebracht wurde, um der ausdehnenden Wirkung entgegenzuwirken.

Bei Betonierung ohne seitliche Führungen zuvor geeignete Schalungen anbringen, danach BI MORTAR LEVELLING SEAL auf einer einzigen Seite der Schalung eingießen.

Das Betonieren muss ohne Unterbrechung erfolgen und im Fall von seitlichen Führungen müssen die Schalungen mindestens 24 Stunden bleiben.

Bei zeitlich versetzt zwangsbetonierten Gussstücken müssen die Betonierfugen oder Dehnungsfugen mit dem Abdichtungssystem BI FLEX System überbrückt werden, wenn eine Abdichtung erforderlich ist (siehe entsprechendes Datenblatt).

Bei Eingriffen an Strukturfugen wenden Sie sich bitte an den technischen Kundendienst von Volteco.

Auftragen mit der Maschine

Das Produkt kann auch mit einer Verputzmaschine mit Lanze für Spachtelmassen aufgetragen werden, nachdem das Produkt separat angemischt wurde (für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Technischen Kundendienst Volteco).

In diesem Fall immer die vorherigen Anwendungshinweise beachten.

Finish

Finish-Arbeiten mit Spachtel oder Abziehlatte ausführen.

Nach dem Betonieren mindestens 7 Tage trocknen lassen, bevor irgendwelche Beschichtungen aufgebracht werden.



Referenzen finden Sie auf Website www.volteco.com

VERBRAUCH UND ERGIEBIGKEIT

19 kg/m² pro Zentimeter aufgetragene Dicke.

Ein Sack BI MORTAR LEVELLING SEAL gemischt mit Wasser ergibt ungefähr 13 l Mörtel.

VERPACKUNG UND LAGERUNG

25-kg-Sack.

Die Produkte müssen trocken, vor Sonne und Feuchtigkeit geschützt und bei Temperaturen von unter 5 °C gelagert werden.

BI MORTAR LEVELLING SEAL in der Originalverpackung ist 18 Monate haltbar.

WICHTIGE HINWEISE

Kein Wasser hinzufügen, um die Dauer der Verwendung zu verlängern.

Bei hohen Temperaturen oder Wind den Auftrag feucht halten, um die korrekte Aushärtung zu garantieren.

In Räumen mit schwacher Belüftung oder hoher Luftfeuchtigkeit kann es zur Bildung von Kondenswasser kommen.

Die Angaben zur Zubereitung und Anwendung beziehen sich auf normale Umgebungsbedingungen (Temperatur +20 °C; relative Luftfeuchtigkeit 60%).

PHYSIKALISCHE UND TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Spezifikationen	Werte
Aussehen	graues Pulver
Konsistenz der Masse	Fluid
Anwendungstemperatur	von +5 °C bis +30 °C
Verarbeitbarkeitszeit bei +20 °C	20'
Maximale Aggregatgröße	2,40 mm
Verhältnis der Masse	100 Teile Pulver 12 Teile Flüssigkeit

Eigenschaft	Prüfmethode	Leistungsanforderungen DIN EN 1504-3 Klasse R4	Erklärte Leistung (*)	Zertifizierte Leistung (**)
Spezifisches Gewicht	-	-	> 2,2 kg/l	-
Schrumpfung	-	-	kontrolliert	-
Biegezugfestigkeit nach 1 Tag	UNI EN 196-1	-	> 4 MPa	-
nach 7 Tagen	UNI EN 196-1	-	> 6 MPa	-
nach 28 Tagen	UNI EN 12190	-	> 7 MPa	11,9 MPa
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	DIN EN 12190	≥ 45 MPa	> 70 MPa	72,5 MPa
Gehalt an Chlorid-Ionen	DIN EN 1015-17	≤ 0,05%	-	0,01%
Haftung auf Beton	DIN EN 1542	≥ 2,0 MPa	> 3,0 MPa	3,5 MPa
Druck-Elastizitätsmodul nach 28 Tagen	DIN EN 13412	> 20 GPa	-	28,5 GPa
Widerstand gegen Karbonatisierung	DIN EN 13295	dk < Kontrollbeton (MC 0,45)	-	Anforderung erfüllt
Kapillarer Aufnahmekoeffizient	DIN EN 13057	≤ 0,5 kg*m ⁻² *h ^{-0,5}	< 0,4 kg*m ⁻² *h ^{-0,5}	0,11 kg*m ⁻² *h ^{-0,5}

Eigenschaft	Prüfmethode	Leistungsanforderungen en DIN EN 1504-3 Klasse R4	Erklärte Leistung (*)	Zertifizierte Leistung (**)
Wärmeverträglichkeit Teil 1 (Haftung nach 50 Frost-Tau-Zyklen)	DIN EN 13687-1	≥ 2,0 MPa	-	2,8 MPa
Wärmeverträglichkeit Teil 2 (Haftung nach 30 Gewitterzyklen)	DIN EN 13687-2	≥ 2,0 MPa	-	2,83 MPa
Wärmeverträglichkeit Teil 4 (Haftung nach 30 T emperaturwechselzyklen trocken)	DIN EN 13687-4	≥ 2,0 MPa	-	3,1 MPa
Gleitwiderstand	DIN EN 13036-4	Klasse I: > 40 Einh. bei Nassprüfung Klasse II: > 40 Einh. bei Trockenprüfung Klasse III: > 55 Einh. bei Nassprüfung	-	Trocken: Klasse II Feucht: Klasse I
Brandverhalten	DIN EN 13501-1	Klassifizierung	-	Euroklasse A1

Eigenschaft	Prüfmethode	Leistungsanforderungen en UNI EN 1504-6	Erklärte Leistung (*)	Zertifizierte Leistung (**)
Gehalt an Chlorid-Ionen	DIN EN 1015-17	≤ 0,05 %	-	0,01 %
Auszugsfestigkeit von Stahlstäben - Verschiebung bei 75 kN Last	UNI EN 1881	≤ 0,6 mm	-	0,35 mm
Brandverhalten	DIN EN 13501-1	Klassifizierung	-	Euroklasse A1

Eigenschaft	Zertifizierungsstelle	Prüfmethode	Zertifizierte Leistung (**)
Undurchlässigkeit	IMM SA (Switzerland)	DIN EN 12390-8	7 Bar: kein Durchlass
Radongasdiffusionskoeffizient	CZECH TECHNICAL UNIVERSITY IN PRAGUE	ISO/TS 11665-13	6,5 E-9 m ² /s

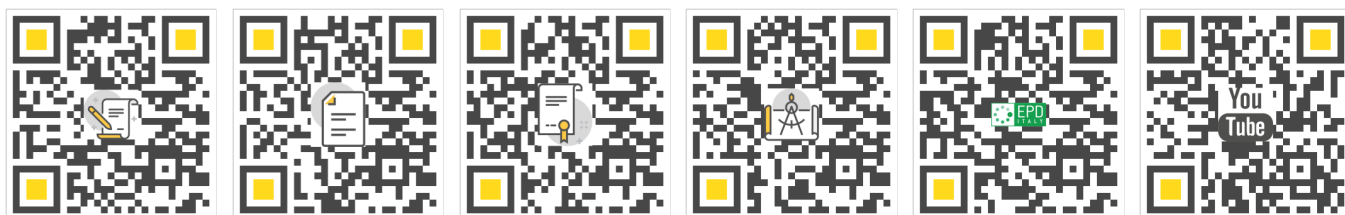
Die wiedergegebenen Daten wurden im Labor bei +20 °C und 60 % r.F. erhalten.

* Leistung der von VOLTECO garantierten Schwellenwerte

** Leistung der von anerkannten, unabhängigen Einrichtungen zertifizierten Werte



VIDEOS UND WEITERE INFORMATIONEN ANSEHEN

Sicherheitsdatenblätter Leistungserklärung Leistungsverzeichnis Technische Zeichnungen und BIM EPD-Erklärung YouTube-Video



SICHERHEIT

Siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt.

	VOLTECO S.p.a Via delle Industrie, 47 - 31050 Ponzano Veneto (I)		VOLTECO S.p.a Via delle Industrie, 47 - 31050 Ponzano Veneto (I)
23 DOP 0047 EN 1504-3:2006 1381-CPR-1160 BI MORTAR LS Statisch und nicht statisch relevante Instandsetzung: hydraulischer Reparaturmörtel zum Betonersatz, zur Verstärkung, zur Erhaltung oder Wiederherstellung der Passivität		23 DOP 0048 EN 1504-6:2006 1381-CPR-1160 BI MORTAR LS Verankerungsprodukte zur Verstärkung von Beton durch Einbau von Bewehrungsstahl (Betonrippenstahl)	
Brandverhalten: Klasse A1 Druckfestigkeit: Klasse R4 ≥ 45 MPa Gehalt an Chlorid-Ionen: $\leq 0,05\%$ Haftung: $\geq 2,0$ MPa Widerstand gegen Karbonatisierung: $dk \leq$ Referenzbeton (MC 0,45) Elastizitätsmodul: ≥ 20 GPa Haftung infolge von Wärmeverträglichkeit: • Teil 1: Frost-Tau-Zyklen: $\geq 2,0$ MPa • Teil 2: Gewitterzyklen (Thermoschock): $\geq 2,0$ MPa • Teil 4: Trockenzyklen: $\geq 2,0$ MPa Griffbarkeit: trocken Klasse II; feucht Klasse I Kapillare Aufnahme: $\leq 0,5 \text{ kg} \cdot \text{m}^{-2} \cdot \text{h}^{-0,5}$ Behinderte Schrumpfung/Ausdehnung: Nicht relevant Wärmeausdehnungskoeffizient: Nicht relevant Gefährliche Stoffe: Siehe SDB		Brandverhalten: Klasse A1 Gehalt an Chlorid-Ionen: $\leq 0,05\%$ Auszugskraft Verschiebung: $\leq 0,6$ mm bei einer Belastung von 75 kN Gefährliche Stoffe: Siehe SDB	

COPYRIGHT

© Copyright Volteco S.p.A. - All rights reserved.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Bilder und Texte sind Alleineigentum der Volteco S.p.A.

Können sich jederzeit ohne vorherige Mitteilung ändern.

Die aktualisierten Versionen dieses und anderer Dokumente (Leistungsverzeichnis, Broschüren usw.) sind bei www.volteco.com einzusehen.

Im Fall der Übersetzung könnte der Text technische und sprachliche Unvollkommenheiten enthalten.

GESETZLICHE HINWEISE

Hinweis für den Käufer/Anwender

Das vorliegende, von der Volteco S.p.A. bereitgestellte Dokument will ausschließlich eine Hilfe darstellen und Richtangaben für den Käufer/Anwender liefern.

Die erforderlichen Vertiefungen der jeweiligen Einsatzgegebenheiten werden nicht in Betracht gezogen, da Volteco S.p.A. nicht darin einbezogen ist.

Ändert und erweitert die Verpflichtungen des Herstellers Volteco S.p.A. nicht.

Es könnten Änderungen vorliegen, daher muss sich der Anwender vor jeder Anwendung auf der Website www.volteco.com diesbezüglich informieren.

Die oben genannten Klarstellungen erstrecken sich auf die technischen/kommerziellen Informationen des Handelsnetzwerks vor und nach dem Verkauf.